

Informationsblatt nach Art. 13 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) bei der Stadt Salzkotten zum Zwecke der Gewährung von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für die Stadt Salzkotten von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:

Stadt Salzkotten,
vertreten durch den Bürgermeister
Marktstraße 8
33154 Salzkotten

Tel.: 05258/507-0

E-Mail: stadtverwaltung@salzkotten.de

Datenschutzbeauftragte/r:

Datenschutzbeauftragte/r der Stadt Salzkotten
persönlich
Marktstraße 8
33154 Salzkotten

Tel.: 05258/507-0

E-Mail: datenschutz@salzkotten.de

Zweck und Notwendigkeit:

Gewährung von Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG)

Rechtsgrundlage:

Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage:

- Art. 6 Abs. 1 lit. c DS-GVO (Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung) i.V.m.
- Asylbewerberleistungsgesetz
- Sozialgesetzbücher I bis XII

Empfänger/Kategorien von Empfängern:

Interne Stellen:

- Fachbereich Bildung & Soziales zwecks Gewährung der Leistungen
- Fachbereich Zentrale Dienste zwecks Festsetzung der Nutzungsgebühren
- Fachbereich Finanzen zwecks Auszahlung der Leistungen und Einziehung der Nutzungsgebühren

Externe Stellen:

- Kreis Paderborn – Ausländerbehörde zwecks Aufenthaltstitel
- Bezirksregierung Arnsberg und Detmold zwecks Zuweisung und Wohnsitzauflage
- Ausländerzentralregister zwecks Identitätsfeststellung
- GKD zwecks Bereitstellung und Pflege von Programmen
- Krankenkassen zwecks An- und Abmeldungen nach § 264 SGB V
- Jobcenter Kreis Paderborn zwecks Leistungsübergang zum SGB II
- Zentrale Unterbringungseinrichtung (Landesunterkunft) zwecks Zuweisung

**Übermittlung an ein
Drittland/internationale Organisation:**
Speicherdauer bzw. -kriterien:

Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.

Die Löschung der gespeicherten personenbezogenen Daten erfolgt nach Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen von 10 Jahren.

Betroffenenrechte:

Auskunftsrecht (Art. 15)
Recht auf Berichtigung (Art. 16)
Recht auf Löschung (Art. 17)
Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18)
Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20)
Widerspruchsrecht (Art. 21)

Ihr Beschwerderecht (Art. 77) können Sie unter anderem bei der/dem Landesbeauftragte/n für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen wahrnehmen.

Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde:

Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen,

Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf

Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf

Tel.: 0211 38424-0,

Fax-Nr.: 0211 38424-10,

E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.

•